



Die Interessenvertretung  
von Medienschaffenden.

Rundfunk, Film,  
AV-Produktion und  
Neue Medien

VTFF

## Tarifergebnis für filmtechnische Betriebe: 2,2 % ab März und weitere 2 % Anfang 2009, neuer Entgelttarifvertrag und kleine Änderungen im Manteltarifvertrag – Laufzeit 24 Monate

Berlin, 15. Januar 2008

In einer zweitägigen Verhandlung, am 14./15. Januar, hat sich die ver.di-Verhandlungskommission mit dem Arbeitgeberverband für filmtechnische Betriebe (VTFF) in Berlin auf ein umfangreiches Tarifpaket geeinigt. Hauptbestandteil ist die Tarifierhöhung um 2,2 % ab März 2008 und um weitere 2 % ab Januar 2009 innerhalb einer zweijährigen Laufzeit bis Ende 2009. Zudem wurde vereinbart die Verhandlung zu einem Entgelttarifvertrag, der die bisherigen Lohn- und Gehaltstarifverträge ablösen wird, bis Ende nächsten Monats abzuschließen. Der Manteltarifvertrag soll mit geringen Veränderungen in den Zeitkontoregelungen aber ansonsten unverändert ebenfalls bis Ende 2009 wieder in Kraft gesetzt werden. Die Forderung der Arbeitgeber, die Zuschläge für Nacht- und Mehrarbeit deutlich zu reduzieren, wurde mit dieser Tarifeinigung abgewehrt.

Zur Veränderung des zu Anfang 2003 grundlegend reformierten Manteltarifvertrages wurde vereinbart:

- Ein Negativsaldo im Zeitkonto kann statt bisher 114 zukünftig bis zu 165 Stunden betragen.
- Bereits innerhalb eines Jahres kann ein Zeitguthaben, das 165 Plusstunden übersteigt, statt durch Auszahlung nun auch durch Übertrag in das Zeitkonto 2 reduziert werden. Bisher war dies erst am Jahresende möglich. Das Zeitkonto 2 bietet aber den Vorteil, dass der/die Arbeitnehmer/in wie beim Urlaub direkt darüber verfügen kann.

Zum neuen Entgelttarifvertrag sind sich die Tarifparteien einig, dass bis Ende Februar die restlichen Themen geklärt werden. Die Zusammenfassung von Lohn- und Gehaltstarifvertrag, das war vorab verabredet worden, soll einkommensneutral bleiben. Erst mit Abschluss dieser Verhandlung wird die Tarifierhöhung und der veränderte Manteltarif wirksam.

„Mit diesen Tarifierhöhungen haben wir die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der schwachen Filmbetriebe im VTFF ausgereizt. Zugleich haben wir die materiellen Bestandteile des Manteltarifvertrages gesichert. Es wäre erfreulich, wenn sich die nicht tarifgebundenen Film- und Fernsehbetriebe diese Einkommensentwicklung wenigstens zum Beispiel nähmen,“ erklärte ver.di-Tarifsekretär Matthias von Fintel.

***Die Stärke von ver.di wächst mit ihren Mitgliedern. Der Beitritt lohnt sich!***

ver.di – Bundesfachbereich Medien, Kunst und Industrie,  
Tarifsekretär Medien, Matthias von Fintel,

Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Telefon: 030 / 6956 – 2321, Fax: 030 / 6956 – 3655  
E-Mail: matthias.vonfintel@verdi.de, www.connex-av.de





**Ich möchte Mitglied werden ab:**

\_\_\_\_\_  
Monat/Jahr

**Persönliche Daten:**

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Vorname/Titel

\_\_\_\_\_  
Straße/Hausnr.

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Wohnort

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Staatsangehörigkeit

Geschlecht     weiblich     männlich

**Beschäftigungsdaten**

Arbeiter/in                       Angestellte/r

Beamter/in                       DO-Angestellte/r

Selbstständige/r               freie/r Mitarbeiter/in

Vollzeit

Teilzeit \_\_\_\_\_ Anzahl Wochenst.

Erwerbslos

Wehr-/Zivildienst bis \_\_\_\_\_

Azubi-/Volontär/in-  
Referendar/in bis \_\_\_\_\_

Schüler/in-Student/in bis  
(ohne Arbeitseinkommen) \_\_\_\_\_

Praktikant/in bis \_\_\_\_\_

Altersteilzeit bis \_\_\_\_\_

Sonstiges \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

\_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer im Betrieb

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Ort

\_\_\_\_\_  
Personalnummer im Betrieb

\_\_\_\_\_  
Branche

\_\_\_\_\_  
ausgeübte Tätigkeit

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in.

Ich war Mitglied der Gewerkschaft: \_\_\_\_\_

von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_  
Monat/Jahr                      Monat/Jahr

**Einzugsermächtigung:**

Ich bevollmächtige die ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren

zur Monatsmitte                       zum Monatsende

monatlich     halbjährlich     vierteljährlich     jährlich

oder im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren\* monatlich bei meinem Arbeitgeber einzuziehen. \*(nur möglich in ausgewählten Unternehmen)

\_\_\_\_\_  
Name des Geldinstituts/Filiale (Ort)

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl    Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in

\_\_\_\_\_  
Tarifvertrag

\_\_\_\_\_  
Tarifl. Lohn- oder Gehaltsgruppe bzw. Besoldungsgruppe

\_\_\_\_\_  
Tätigkeits-/Berufsjahr, Lebensalterstufe

regelmäßiger monatlicher  
Bruttoverdienst    Euro \_\_\_\_\_

**Monatsbeitrag:** Euro \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes. Für Rentner/innen, Pensionär/innen, Vorruheständler/innen, Krankengeldbezieher/innen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5% des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt € 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, Schüler/innen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungsgeldempfänger/innen und Sozialhilfeempfänger/innen beträgt der Beitrag € 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

**Datenschutz**  
Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden.  
Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

**Werber/in:**

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Mitgliedsnummer

WZ256-05-0305

